

René DESCARTES

PERSONALBIBLIOGRAPHIEN

- 04-1-088** *Bibliographie cartésienne* : (1960 - 1996) / Jean-Robert Armogathe et Vincent Carraud. Avec la collaboration de Michaël Devaux et Massimiliano Savini. - Lecce : Conte, 2003. - 533 S. : graph. Darst. ; 24 cm. - ([Pubblicazioni] / Centro Interdipartimentale di Studi su Descartes e il Seicento : Saggi ; 5). - ISSN 88-87143-80-3 : EUR 70.00
[7861]

Um die retrospektive Personalbibliographie des französischen Philosophen René Descartes (1596 - 1650) ist es gut bestellt. Die frühen Ausgaben seiner bis 1700 publizierten Werke verzeichnet, wenngleich nicht immer zuverlässig und vollständig, eine 1976 erschienene Bibliographie,¹ die Sekundärliteratur für die Jahre 1800 - 1960 stellte Gregor Sebba 1964 (also rechtzeitig vor dem 300. Todesjahr) zusammen,² und an deren Berichtszeit schließt eine amerikanische Bibliographie an, die die bibliographische Ernte des Vierteljahrhunderts 1960 - 1984 einführt.³ Dazu gibt es im *Bulletin cartésien* eine seit dem Berichtsjahr 1970 laufend erscheinende Jahresbibliographie.⁴ Nicht zu vergessen ist schließlich der lange Abschnitt in Totoks *Handbuch ...*⁵ sowie der nicht nur bibliographisch reiche Beitrag *Descartes und der Cartesianismus* im neuen *Ueberweg*.⁶

¹ *Bibliographie des œuvres de René Descartes publiées au XVII^e siècle* / A.-J. Guibert. - Paris : Éditions du Centre National de la Recherche Scientifique, 1976. - 233 S. ; 24 cm.

² *Bibliographia cartesiana* : a critical guide to the Descartes literature ; 1800 - 1960 / Gregor Sebba. - The Hague : Nijhoff, 1964. - XV, 510 S. ; 24 cm. - (Archives internationales d'histoire des idées ; 5).

³ *Twenty-five years of Descartes scholarship, 1960 - 1984* : a bibliography / Vere Chappell and Willis Doney, ed. - New York [u.a.] : Garland, 1987. - XV, 183 S. ; 24 cm. - (The philosophy of Descartes ; 1). - Die Titel dieser Bibliographie sind in die neue Bibliographie eingearbeitet.

⁴ *Bulletin cartésien* : bibliographie internationale critique des études cartésiennes pour l'année ... / publ. par le Centre d'Études Cartésiennes (Paris IV - Sorbonne) e il Centro Interdipartimentale di Studi su Descartes e il Seicento dell'Università di Lecce // In: Archives de philosophie. - [1]. 1970. // 35 (1972), S. 263 - 319. - Zuletzt: 31. 2000 (2003). // 66 (2003), 1, S. 157 - 208. - Aufnahme nach 31. 2002 (2003).

⁵ *Handbuch der Geschichte der Philosophie* / Wilhelm Totok. - Frankfurt am Main : Klostermann. - 25 cm. - ISBN 3-465-00837-5 [0227]. - Bd. 4. Frühe Neuzeit : 17. Jahrhundert / unter Mitarb. von Erwin Schadel. - 1981. - XXXII, 612 S. - ISBN 3-465-00990-8 - ISBN 3-465-00991-6. - René Descartes, S. 36 - 108; Anhänger und Gegner Descartes', S. 108 - 176.

⁶ *Grundriss der Geschichte der Philosophie. Die Philosophie des 17. Jahrhunderts* / begr. von Friedrich Ueberweg. - Völlig Neubearb. Ausg. - Basel :

Während Sebba für die 161 Jahre seiner Berichtszeit 3612 Titel verzeichnet, enthält die vorliegende Bibliographie für die Berichtszeit von nur 37 Jahren nicht weniger als 4586 Titel, die in folgenden, separat durchnummerierten Kapiteln verzeichnet sind: 1. *Opera*, d.h. Werke in Auswahl (167 Nr.) mit einem Anhang für Bibliographien und sonstige Nachschlagewerke (Nr. 168 - 183); 2. *Thesaurus* mit insgesamt 323 Nummern, die als besonders wichtig aus denen des dritten Kapitels ausgewählt wurden und die dessen Nummern tragen (die deswegen springen); 4. *Corpus*, d.h. eine nach Vollständigkeit strebende Bibliographie von 4403⁷ Monographien und Aufsätzen über Descartes im Verfasser- bzw. Sachtitelalphabet; etwa ein Siebtel der verzeichneten Titel haben Annotationen formaler bzw. bibliographischer Art (z.B. Hinweise auf Wiederabdrucke), für ein Viertel sind Rezensionen nachgewiesen (darunter viele im *Bulletin cartésien*). Der erste Teil wird durch ein Register der Werke (S. 499 - 501) erschlossen, der zweite und dritte durch ein Register (S. 503 - 533) der Sachbegriffe und der Personen (d.h. der Philosophen). In einem der Einleitungsteile finden wir eine mit graphischen Darstellungen visualisierte Statistik über die verzeichneten Titel: daß die Zahl der Publikationen zu besonderen Descartes-Jubiläen ansteigt, ist ein auch sonst bekanntes Phänomen; daß allerdings die Zahl der Publikationen in englischer Sprache mit 1754 die der französischen mit 1334 signifikant übertrifft (es folgen italienische mit 442 und deutsche mit 363), ist immerhin bemerkenswert. Eine kritische Bilanz der im Jubiläumsjahr 1996 erschienenen Publikationen bietet Giulia Belgioioso als Vorspann (S. 21 - 479) dieser Bibliographie, die von dem von ihr geleiteten Centro Interdipartimentale di Studi su Descartes et il Seicento dell'Università di Lecce auf dessen Homepage www.cartesius.net in Fünfjahresabständen fortgeschrieben werden soll.⁸

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

Schwabe. - 25 cm [1979] - Bd. 2. Frankreich und Niederlande / hrsg. von Jean-Pierre Schobinger. - 1993. - Halbbd. 1 - 2. - XXXIII, 1144 S. - ISBN 3-7965-0934-7 : SFr. 230.00, DM 276.00. - Rez.: **IFB 94-3/4-420**. - Hier S. 271 - 471.

⁷ Das ist die letzte Nummer; die Statistik auf S. 13 gibt 4402 Titel an, von denen 2682 Aufsätze aus 850 Zeitschriften sind.

⁸ Sie enthält schon jetzt u.a. die beiden neuesten Jahrgänge 30. 1999 (2002) und 31. 2000 (2003) des *Bulletin cartésien* als PDF-Datei.